

Sigrid Rettenbacher

Außerhalb der Ekklesiologie keine Religionstheologie

Eine postkoloniale Theologie der Religionen

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

Inhalt

Vorwort	7
1. Religionstheologische Situationsanalyse: Zum gegenwärtigen Stand der religionstheologischen Debatte.....	13
1.1. Das theologische Format einer Religionstheologie.....	13
1.2. Die geschichtliche Entwicklung der religionstheologischen Fragestellung bis in die Gegenwart.....	32
1.3. Problemüberhänge der gegenwärtigen religionstheologischen Debatte.....	48
2. Writing Religion: Der Religionsbegriff in postkolonialer Perspektive	56
2.1. Grundanliegen postkolonialer Theorien.....	62
2.2. Identitätskonstruktionen: Religiöse Traditionen und ihre konstruierten Anderen	88
2.2.1. Genealogische Spurensuche: Religiöse Entstehungskontexte und die Erfindung von Tradition.....	90
2.2.1.1. (Un-)getrennte Wege: Jüdisch-christliche Identitätskonstruktionen der ersten Jahrhunderte.....	90
2.2.1.2. Koranverkündigung als Kommunikations- und Interaktionsprozess: Korangenesse und muslimische Gemeindeentwicklung im Kontext spätantiker rabinischer und christlicher Traditionen.....	124
2.2.2. Religiöse Identitätsverhandlungen im Kontext kolonialer Begegnungen	179
2.2.2.1. Die westliche Konstruktion des Hinduismus.....	179
2.2.2.2. Das Verschwinden einer Kultur der Ambiguitätstoleranz: Der eurozentrische Blick und seine Auswirkungen auf gegenwärtige Konstruktionen des Islams.....	229

2.3.	Postkoloniale Kritik am Religionsbegriff.....	299
2.4.	Implikationen der postkolonialen Theorien für eine gegenwärtige Religionstheologie.....	324
3.	Ekklesiologie und Theologie der Religionen: Konturen eines komplexen Spannungsverhältnisses	331
3.1.	«Außerhalb der Ekklesiologie keine Religionstheologie»: Epistemologische Anmerkungen zu einem ambivalenten Verhältnis	334
3.1.1.	Die Wahrung der eigenen Identität: Die Angst vor ekklesiologischen Relativierungen	345
3.1.2.	Die Anerkennung anderer religiöser Traditionen in ihrer Andersheit: Ekklesiologie als problematischer Topos innerhalb der Religionstheologie.....	357
3.2.	Die gebrochene Einheit der Kirche: Konfessionalität und Religionstheologie	365
4.	Ekklesiologische Lösungsanzeige: Religionstheologie als ekklesiologische Differenzhermeneutik	374
4.1.	Ekklesiologie als Problemüberhang einer gegenwärtigen Religionstheologie: Historische, erkenntnistheoretische und identitätspolitische Aspekte.....	374
4.2.	Theologische Relativierungen von Kirche	396
4.2.1.	Die offenbarungstheologische Qualität von Differenzen: Zur Grammatik von Offenbarung	410
4.2.2.	Kirche als Zeichen: Kirchliche Differenzfaktoren	423
4.2.2.1.	Die Differenz zwischen Jesus Christus und Kirche ...	447
4.2.2.2.	Die Differenz zwischen Kirche und Reich Gottes	457
4.2.2.3.	Jesus, der Jude.....	470
4.2.2.4.	Kirche als Erkenntnistheorie und -praxis in Differenzräumen	492
4.3.	Religionstheologischer Ausblick.....	496
	Bibliografie	513